

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Boizenburg/Elbe**



Februar/März/April/Mai 2019

Kirchengemeindebrief

... nicht nur sonntags.



Liebe Schwestern und Brüder,

Ich hoffe, Sie sind alle gut in das Jahr 2019 gekommen. Wir haben hier –Gott sei Dank– seit über 70 Jahren keine militärischen Konflikte. Doch gleichzeitig werden gesellschaftliche Gräben tiefer und Konflikte werden eher befeuert als gelöst. Und dann diese Jahreslosung: „Suche den Frieden und jage ihm nach.“ Als ich sie zum ersten Mal las, dachte ich nur: Das ist jetzt bitter nötig. Gerade in einer Zeit, in der die vor 70 Jahren verfasste Allgemeine Erklärung der Menschenrechte an so vielen Stellen geringgeachtet wird, bzw. der Versuch unternommen, sie -zumindest teilweise- außer Kraft zu setzen. Im Namen nationaler Interessen,

die angeblich vorgehen. Wenn Menschenverachtung scheinbar zum PR Gag wird, nach der Devise: Es geht auch noch fieser und wer die meiste Aufmerksamkeit bekommt, die größte Zahl, Clicks und Likes, der ist der Größte. Mit Entsetzen frage ich mich angesichts von dem, was an gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Verschwörungstheorien, Frauenverachtung, Aufrufen zur Gewalt, so durch Internet und Medien geistert, im Großen und im Kleinen, ob es überhaupt noch einen gemeinsamen Konsensus von guten Umgangsformen gibt, die allgemein verbindlich sind. Es scheint eine Spirale des gegenseitigen Fertigmachens in Gang gesetzt zu sein, die die Empörung potenziert und immer weiter von der Frage weg führt, wie den ein vorhandenes Problem zu lösen sei. Und wir Menschen hier auskömmlich miteinander klarkommen. Und dann diese Jahreslosung: Suche den Frieden und jage ihm nach.

Nachjagen, das hat einen sehr unangenehmen Beigeschmack. So wie einem Tier nachjagen, um es dann zur Strecke zu bringen.

Bloß nicht. Denn so wird nichts gut und schon gar nicht besser. Frieden ist kein Zustand, den man erjagen kann und dann als Besitz hat. Das Wort Frieden kommt von althochdeutsch fridu. Es bedeutet „Schonung“, „Freundschaft“ und ist allgemein definiert als ein heilsamer Zustand der Stille oder Ruhe, als die Abwesenheit von Störung oder Beunruhigung und besonders von Krieg. Frieden ist das Ergebnis der Tugend der „Friedfertigkeit“ und damit verbundener Friedensbemühungen.

Und auch beim Blick in den Hebräischen Urtext stellt sich das Ganze doch etwas anders dar: Da steht so sinngemäß: laufe ihm nach, suche ihn, strebe danach. Und noch eine Erkenntnis kam dabei herum: Der ganze Vers 15 des Psalms 34 lautet:

Lass ab vom Bösen und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach!

Und das hebräische Wort für Frieden Schalom hat die Bedeutung von Vollkommenheit, Ausgewogenheit, ein Zustand innerer und äußerer Friedfertigkeit. Und die gleiche Bedeutung hat Salaam im Arabischen.

Der Gruß Schalom alejchem oder Salaam alejkum bedeutet im umfassenden Sinne: Friede sei mit Euch!

Nein, Frieden zu suchen, das ist vielschichtiger und widersprüchlicher. Frieden werde ich nie „haben“. Eher sollte ich versuchen, friedfertig zu sein. Mich immer wieder einüben in friedliches Verhalten. Eben nicht nach Vergeltung sinnen und maximal auf den Putz hauen. Sondern klar und kritisch ansprechen, was schief läuft. Und dann, den anderen in die Verantwortung nehmen und ihm den Raum geben, diese auch wahrzunehmen. Frieden ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg. Frieden bedeutet eben auch, Gutes tun, nach Gerechtigkeit streben.

Und es bedeutet, eben gerade nicht alles widerspruchslos zu erdulden.

Sondern gut streiten zu lernen, zu diskutieren um der Sache willen. Zuzuhören, um gute Argumente ringen und auch Kompromisse schließen. Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem andern zu. Oder wie Jesus sagt: Alles, was ihr wollt, dass euch die Leute tun, das tut ihnen auch. Und ich würde anfügen: Und bitte redet vorher drüber. Fragt einander und hört einander zu.

Die Jahreslosung ist mir Aufforderung, immer wieder die Balance zu suchen zwischen meinen Interessen und denen meiner Mitmenschen. Und über all dem die Beziehung zu dem zu halten, der uns alle ins Leben rief. Und der uns seinen Schalom, seinen Frieden immer wieder verheißen hat.

Jemand, der Friedfertigkeit lebte, war der Ende vergangenen Jahres verstorbene israelische Schriftsteller Amoz Oz

Er ließ sich von keiner Seite vereinnahmen obwohl er in dem Spannungsfeld lebte, in dem der Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern existentiell war und ist. Er war für die Zwei-Staaten Lösung und gründete die Initiative Schalom Achscharf (Frieden jetzt).

Mit Dieser Organisation brachte er Israelis und Palästinenser auf persönlicher Ebene ins Gespräch und in Kontakt.

Das brachte ihm Sympathien, aber auch Ablehnung und Anfeindungen von beiden Seiten ein.

Immer wieder betonte Oz, wie wichtig in Konflikten Kompromisse sind. Diese hielt er keineswegs für eine Form der Schwäche oder eine Art der Kapitulation. „In meiner Welt sind Kompromisse ein Synonym für das Wort Leben“, schrieb Oz in seinem Buch „Wie man Fanatiker kuriert.“

Das Gegenteil von Kompromissen sei „nicht Integrität“, sei „nicht Idealismus“ und „nicht Entschlossenheit“. „Das Gegenteil von Kompromissen sind Fanatismus und Tod.“ Um dann hinzuzufügen: „Ich bin seit zweiundvierzig Jahren mit derselben Frau verheiratet, ich weiß das ein oder andere über Kompromisse.“

Sein Wirken als Schriftsteller sah er besonders darin, die Sprache in Schutz zu nehmen. „Die Verteidigung der Sprache ist mein Weg, den Frieden zu befördern“, sagte Oz in seiner Rede anlässlich der Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 1992, „ein unablässiger Kampf gegen die Verschandelung der Sprache, gegen die ständige Wiederholung von Stereotypen, gegen Rassismus und Intoleranz, gegen die Verherrlichung von Gewalt.“

Ich glaube, hier hat einer wirklich verstanden, was die Worte der hebräischen Bibel im Psalm 34, Vers 15 bedeuten.

Auch wenn wir nun nicht gleich Literaten werden: Sich einüben in Friedfertigkeit, Gutes tun, nach auskömmlichen Lösungen für alle suchen: Dazu ist jede und jeder von uns in der Lage.

Ich bin gewiss: Sich einzulassen auf diese Jahreslosung, auf diese Aufforderung-das lohnt sich. Denn die Erfahrungen, die wir dabei machen, die werden unser Leben verändern und bereichern. Und sie lenken unseren Blick weg von den lauten Skandalen hin zu dem, was wir hier selbst angehen können. Im Licht der Hoffnung und des Friedens von Weihnachten, das hineinstrahlt in das Jahr 2019.

Gottes Segen Ihnen allen für das Jahr 2019, bleiben Sie allezeit behütet!

Alles Gute und Bleiben Sie behütet!

Ihre Therese Tröltzsch

Stand des Orgelbau



Am 7. November war eine Orgelbaubegehung mit Orgelbaumeister Reinald Klein aus Lübeck, dem Orgelsachverständigen, Friedrich Drese aus Malchow und mir. Orgelbaumeister Klein erläuterte uns die bei der Demontage der Orgel vorher nicht sichtbare Schäden. Diese erfordern erheblichen finanziellen und zeitlichen Mehraufwand. Windladen wiesen Risse auf und die Mechanik ist stärker abgenutzt als erwartet. Darüber hinaus sind einige der gedeckten Holzpfeifen schadhaf und die kleinen Metallpfeifen weisen Bleizucker, eine Korrosion auf, die unbedingt gestoppt werden muss um die Pfeifen zu erhalten.

Am 8. November haben wir mit Unterstützung von Orgelsachverständigen Friedrich Drese für diese Reparaturen einen weiteren Fördermittelantrag an das Landesamt für Kultur- und Denkmalpflege gestellt. Daraufhin erhielten wir die Nachricht, dass die beantragten Fördermittel erst im Mai zur Verfügung stehen werden. Somit werden alle Arbeiten, die über den ursprünglich geplanten Rahmen hinausgehen erst ab Mai möglich sein. Weitere Spenden für den Orgelbau sind immer willkommen. Wir sind gewiss, dass die Orgel wieder erklingen wird. Nur brauchen wir Geduld und Zuversicht.

Weitere Baumaßnahme - Die Elektrik der Kirche

Am Freitag den 11. Januar war eine Baubegehung der St. Marien Kirche und des Turmes mit Elektromeister Knöller der Firma MK Gebäudetechnik, dem Baubeauftragten für die Propstei Parchim, Rüdiger Liedtke. Die Elektrik im Kirchenschiff und im Turm ist dringend erneuerungsbedürftig. Teilweise stammen die Leitungen noch aus den zwanziger Jahren, es liegen tote Leitungen, die vorher Bankheizkörper versorgten. Dazu kommen zu DDR-Zeiten verlegte Leitungen. Es gibt noch mehrere Sicherungskästen mit Schmelzsicherungen. Die Elektrik im Kirchenschiff entspricht in keiner Weise den gegenwärtigen Sicherheitsanforderungen.

Die Elektrifizierung eines Kirchengebäudes hat nicht nur sicherheitstechnische Standards einzuhalten, sondern sie erfordert auch eine große Sorgfalt im Umgang mit der vorhandenen Bausubstanz. Das bedeutet, das bei der Verlegung der Elektrik, so wenig wie möglich in die Bausubstanz eingegriffen werden darf und Leitungen so zu verlegen sind, dass sie sich möglichst unauffällig in das architektonische Gesamtbild des Kirchenbaues einfügen. Die unterschiedlichen Varianten, Kabel in Kabelkanälen, in Schwarzrohr und in Kupferrohr zu verlegen und die Verlegungen so anzubringen, dass sie möglichst wenig im sichtbaren Bereich sind, war Inhalt dieses Planungsgesprächs.

Die Planungen werden dann durch die Firma MK-Gebäudetechnik aktualisiert und sie werden dann mit der Erneuerung der Elektrik im Kirchenschiff beginnen. Ich bin sehr froh, dass wir eine Firma gefunden haben, die ein waches Augenmaß für den Anspruch und die Architektur unseres alten Kirchengebäudes hat.

Die Elektrik der Kirche ist ein sehr wichtiges Projekt und wir bitten Sie um ihre Spende.

ST. MARIEN KIRCHE BOIZENBURG



aha-werbung.de

BITTE
Helfen Sie uns
mit einer Spende
für die unbedingte
Erneuerung
der
Kirchenelektrik

Danke!

Unsere Gottesdienste

Februar

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten
03. Februar	10.00 Uhr	
10. Februar	09.30 Uhr	Mit Abendmahl
17. Februar	09.30 Uhr	
24. Februar	09.30 Uhr	

März

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten
03. März	09.30 Uhr	Mit Abendmahl
10. März	09.30 Uhr	
17. März	09.30 Uhr	
24. März	09.30 Uhr	
31. März	09.30 Uhr	

April

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten
07. April	09.30 Uhr	Mit Abendmahl
14. April	10.00 Uhr	Pilger GD Zahrendorf nach Blücher
18. April Gründonnerstag	19.00 Uhr	Andacht mit Abendmahl
19. April Karfreitag	09.30 Uhr	Mit Abendmahl
21. April	06.00 Uhr	Osternacht mit anschl. Frühstück
	10.00 Uhr	Familien GD
22. April	10.00 Uhr	Regional GD in Blücher
28. April	09.30 Uhr	

Mai

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten
05. Mai	09.30 Uhr	Mit Abendmahl
12. Mai	09.30 Uhr	
19. Mai	09.30 Uhr	
26. Mai	09.30 Uhr	

Gottesdienste im Seniorenheim (Stunde der Kirche)

21. Februar	10.00 Uhr	ASB
21. März	10.00. Uhr	ASB
15. März	10.00 Uhr	Wohnpark an den Eichen
18. April	10.00 Uhr	ASB
16. Mai	10.00 Uhr	ASB
17. Mai	10.00 Uhr	Wohnpark an den Eichen

Bibelwoche 2019

20. Februar	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirche St. Marien
27. Februar	19.00 Uhr	Katholische Kirche Bahnhof
06. März	19.00 Uhr	Katholische Kirche Bahnhof
13. März	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Kirche St. Marien

Weltgebetstag

1. März	19.00 Uhr	Katholische Kirche Bahnhof
---------	-----------	----------------------------

“In dir muß brennen, was du in anderen entzünden willst.” Augustinus Aurelius
...in diesem Sinne - allen einen guten Start in das neue Jahr!

seit 1990
aha-werbung
 Dipl. Designerin Ruth Hasemann

Wir wecken Emotionen.
 038847 - 55971 www.aha-werbung.de



Osterbasteln

Nach dem begeisternden Adventsbasteln wollen wir nun zum Osterbasteln einladen. Es sind alle **Jugendlichen** und **Erwachsenen** herzlich in unser Gemeindezentrum eingeladen, in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen, Osterdeko, Türkränze- und Eier aus Fadentechnik zu basteln.

Am: **06.04.**
Um: **15:00 Uhr**

Anmeldung: Kathrin Loonstra 0172-1782491

Um eine Spende für unsere Kinder- und Jugendarbeit wird gebeten.

Familiengottesdienst Ostersonntag:

Wann: 21.04.
Um: 10:00 Uhr
Wo: Kirche St. Marien

Herzliche Einladung
zum Familiengottesdienst
am Ostersonntag,
mit anschließender
Osterkörbchensuche.



Familienwochenende 27. -30. April 2019

Der Zingsthoft liegt auf dem Darß und hat ideale Bedingungen für alle Familien.

Programmewurf:

- Samstag - Anreise zum Kaffeetrinken am Nachmittag, Ankommen und Bekanntmachen
- Sonntag - Kinderkirche, Strand, Kreatives
- Montag - Spielaktionen, Strand
- Dienstag - Geländespiel und Abschied am Strand

An Programmangeboten kann jeder und jede gern teilnehmen, die Zeit kann aber auch individuell gefüllt und genossen werden.

Anmeldungen bitte bei Michael Martin an: michael.martin@elkm.de

Kanutour in Schweden 29.7.-5.8.2019

Der Bolmen ist mit seinen 173 km² der zehntgrößte See in Schweden und hat mehr als 360 Inseln. Er hat unzählige Buchten und wirkt durch diese und die vielen Inseln wie ein riesiges verzweigtes Gewässer.

Mit unseren mitgebrachten Kanus werden wir uns zu Tagestouren von einer Insel zur nächsten aufmachen.

Der Weg ist das Ziel: gemeinsam für die Mahlzeiten sorgen, das Camp auf- und abbauen, Kanu fahren, baden, die Welt auf dem Wasser entdecken. Auf der Route liegt ein Ort, ansonsten werden wir nicht viel Zivilisation erleben. Abends ist Zeit zum Kochen, zum Gespräch, Singen am Lagerfeuer, Planung und Feedback



Anmeldungen bitte unter: <http://www.ejm-parchim.de/fileadmin/astparchim/Formulare/Anmeldeformular.pdf>

Kirchengemeindeverband Boizenburg und Umgebung

Nach einer Phase der getrennten Wege wächst unsere Region wieder gut zusammen. Gemeinsam wollen wir von Gallin bis Niendorf, von Zweedorf bis Dersenow, in der Stadt Boizenburg und in allen Dörfern für die Menschen da sein. Dafür ist es gut, die Kräfte zu bündeln und Höhepunkte gemeinsam zu gestalten. Und es ist gut, fähige Mitarbeitende zu gewinnen. Dafür ist unser Kirchengemeindeverband Boizenburg und Umgebung da. Gemeinsam können wir gut dotierte Stellen anbieten. Wir freuen uns, dass zu unserer Gemeindepädagogin hoffentlich bald ein Kantor kommen wird. Klar, wir müssen uns abstimmen, da unsere Mitarbeitenden nicht an allen Orten gleichzeitig sein können. Aber gemeinsam sind wir in jedem Fall auf einem besseren Weg.

Pilgergottesdienst am Palmsonntag, 14. April 2019

Pilgern liegt richtig im Trend und das kann man verstehen. In der Natur zur Ruhe kommen. Beim Gehen werden wir innerlich und äußerlich langsamer. Wir kommen ins Gespräch oder schweigen auch einmal. Wir wandern nicht nur, sondern lassen auch unsere Gedanken wandern.

Am 14. April 2019 pilgern wir **ab 9.00 Uhr auf dem Europäischen Zisterzienserweg von Zahrendorf nach Blücher**. Wir starten mit einer kleinen Andacht in der Zahrendorf. Unterwegs ist Zeit für Gespräche, Schweigen, Beten und gemeinsames Nachdenken. Den Abschluss bildet eine Segensandacht in der Kirche in Blücher.

Für den Rücktransport wird gesorgt. Bitte packen Sie sich einen kleinen Imbiss und etwas zu trinken ein. Zur Information: wir pilgern bei jedem Wetter – einzige Ausnahme: amtliche Unwetterwarnung!

Osterbrunch

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Osterbrunch im Pfarrhaus in Blücher! Wir wollen zusammen Ostern feiern – das Leben, die Lebensfreude, die Gemeinschaft, die gute Perspektive für unser Leben und Gottes Liebe zu uns Menschen. Bitte bringen Sie kleine kulinarische Köstlichkeiten als Beitrag für das gemeinsame Buffet mit! Selbstverständlich gibt es dazu: Ostereierbasteln, Osternestersuchen und wer schon immer einen Osterwitz erzählen wollte und bei Witzen mehr Talent als die Pastorin hat, möge sich gerne melden! Wir beginnen mit einer Abendmahlsfeier in der Kirche und machen es uns danach im Pfarrhaus gemütlich.

Osterbrunch im Pfarrhaus Blücher: 22. April 2018, ab 10.00 Uhr

Verbandsausflug nach Lübeck am 9.Mai 2019

Wenn einer eine Reise tut und das auch noch in Gemeinschaft, dann ist das immer schön. Und so laden wir Sie sehr herzlich zu einem gemeinsamen Verbandsausflug nach Lübeck ein.

Abfahrtsorte sind ab 9.00 Uhr: Zahrendorf am Pfarrhaus, danach Boizenburg an der Kirche und anschließend Gresse am Pfarrhaus.

Das **vorläufige Programm** sieht folgendermaßen aus:

Stadtrundgang in der Lübecker Altstadt mit Kirchenführung

Mittagessen und anschließend Besuch der Marzipan-Manufaktur

Kaffeetrinken im Marzipan-Cafe Niederegger

Wir bringen Sie selbstverständlich über Gresse und Boizenburg wieder bis nach Zahrendorf zurück.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt in Zahrendorf für den gemeinsamen Tag an! Wir freuen uns auf Sie!

Himmelfahrtsgottesdienst am 30.Mai 2019 in Blücher

Der Himmel auf Erden – so fühlt man sich manchmal in Blücher – natürlich! Und natürlich auch an vielen anderen Orten. Der Himmel auf Erden unter diesem Motto steht der Himmelfahrtsgottesdienst am 30.Mai 2019 in Blücher. Wir beginnen um 10.00 Uhr mit dem gemeinsamen Gottesdienst und wollen anschließend noch gemeinsam Grillen. Für Würstchen und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit einer Köstlichkeit beteiligen, damit ein leckeres gemeinsames Buffet entsteht – himmlisch köstlich!



Gemeindeausflug mit der Lauenburger Gemeinde auf dem Dampfer „Kaiser Wilhelm“

Herzliche Einladung zu unserer Gemeindeausfahrt,
am Sonntag, den 16. Juni nach Lauenburg.

Wir treffen uns alle um 8.45 Uhr an der St. Marien Kirche in Boizenburg, zur gemeinsamen Abfahrt nach Lauenburg. Auf dem Dampfer "Kaiser Wilhelm", wollen wir zusammen mit der Lauenburger Gemeinde um 09:30 Uhr den Gottesdienst feiern, um dann im Anschluss die Fahrt auf der Elbe zu genießen. Dabei ist die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen (6 €) und/oder einem Mittagsimbiss (Tagesgericht 8,50 €, bitte im Kirchenbüro vorbestellen) auf dem Schiff, mit den Lauenburgern ins Gespräch zu kommen und die wunderbare Elblandschaft zu genießen.

Ablauf: **08:45 Uhr** Abfahrt St. Marien Kirche Boizenburg
 09:30 Uhr Gottesdienst auf dem Dampfer „Kaiser Wilhelm“ (Dampfer liegt solange am Hafen)
 11:00 Uhr Abfahrt Lauenburg -> Bleckede
 13:00 Uhr Ankunft Bleckede (2 Stunden Aufenthalt)
 15:00 Uhr Abfahrt Bleckede -> Lauenburg
 16:30 Uhr Ankunft Lauenburg

Unkostenbeitrag: **22 €**
Anmeldungen: bis zum **26. April** im Kirchenbüro
(038847-52090, AB)

Lassen Sie uns bitte auch wissen, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, oder eine Mitfahrgelegenheit mit freien Plätzen anbieten können, sodass wir alle gemeinsam fahren.

Ich freue mich auf Sie, einen schönen Gottesdienst und eine idyllische Elbfahrt mit vielen guten Begegnungen.

Ihre Pastorin Therese Tröltzsch



Sommerspektakel – Fette Weide

Am: 24.-26. Mai 2019

Wo: Tempzin

Programm: Leute, Konzerte, Workshops; Talkshops; Silent-Disco;
Nacht der Lichter; Sport; Kunst; Essen, u.v.m.

Mehr Infos unter www.sommerspektakel.org

Ferienangebot für die Sommerferien

Ferienkinder ab 6 Jahre laden wir dazu ein, in der Zeit vom

08.-10.07., jeweils 15:00-17:00 Uhr

ihr eigenes Kuscheltier, Tasche oder Geldbörse zu nähen.

Haben Sie noch Stoffreste die sie nicht benötigen? Gerne nehmen wir diese für unser Bastelangebot und können in der Kirche oder im Kirchenbüro abgegeben werden.

Regelmäßige Angebote

Offener Kreis für Ältere:

1 x im Monat donnerstags 14.30-16.00 Uhr,
Gemeindezentrum
Termine: 21.02.; 14.03.; 04.04.; 16.05.; 13.06.

Seniorentanz im Gemeindezentrum:

dienstags 15.30-16.30 Uhr
Termine: 12.02.; 12.+26.03.; 09.+30.04.;
14.+28.05.

Bibel Gesprächskreis

Alle 2 Monate mittwochs – 19.00 Uhr
Termin: 24.04.

Krabbelgruppe

Donnerstags von 09.00-11.00 Uhr im
Gemeindezentrum.
Fragen und Anmeldungen:
Kathrin Loonstra, Tel. 0172-1782491

Kirchenmäuse mit Kathrin Loonstra

Für Kinder von 3-6 Jahren
montags von 15.30-16.30

Konfirmanden

Die Termine stehen für das Jahr bereits fest.
Weitere Informationen erhalten sie bei
Pastorin Tröltzsch.

Besuchsdienstkreis

Einmal im Monat am Donnerstag -16.30 Uhr

Blaues Kreuz

Jeden 1.+3. Dienstag um 19:00 Uhr trifft sich
das Blaue Kreuz im Gemeindezentrum

Chor

„Vokalkreis St. Marien“ Fr. C.Dyrba: Gesungen
wird jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr im Ge-
meindezentrum.

„Chorizont“ Fr. C. Dyrba: 14-tägig mittwochs
ab 18.30 Uhr im Gemeindezentrum

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich
willkommen, melden Sie sich gerne im
Kirchenbüro.

Posaunenchor

Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr kommt der Po-
saunenchor zusammen; abwechselnd im Ge-
meindezentrum in Boizenburg und in Blücher

Impressum Gemeindebrief Boizenburg

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Boizenburg, Kirchplatz 7, 19258 Boizenburg.
Redaktionskreis: Pastorin Tröltzsch, Ruth Hasemann, Elke Claussen, Katrin Loonstra, Hannelore Hoffmann, Ursula Meyer

Anzeigenverwaltung: Johannes Pahner, Tel. 040 / 23 23 30

Fotos: Ev. - Luth. Kirchengemeinde Boizenburg · Druck: Gemeindebriefdruckerei

Konto: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, IBAN: DE58 1405 2000 1650 0010 33, BIC: NOLADE21LWL

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Der Boizenburger Gemeindebrief erscheint vierteljährig in einer Auflage von 1250 Stück. Er wird an alle evangelischen Haushalte verteilt. **Vielen Dank den Ehrenamtlichen für die Verteilung!**

Allen, die in diesen Monaten Geburtstag haben, wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Besonders gratulieren wir unseren ältesten Gemeindegliedern zum 70., 75., und ab dem 80. Geburtstag.



Wenn Sie nicht möchten, dass Sie oder Ihre Angehörigen hier genannt werden, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro bei Frau Stolpmann.

Rückblick

Nikolausfest:

Am 08.12.18 fand wieder unser traditionelles Nikolausfest statt. 65 Besucher konnten wir zu diesem bunten Nachmittag begeistern. Es wurde gebastelt, der Nikolaus schaute vorbei und das Puppentheater führte das Stück vom „Verflixten Ratz“ auf, welches besonders gut bei klein und groß ankam.

Einen herzlichen Dank möchten wir an unsere fleißigen Helfer und Unterstützer richten:

Dem Jugendfreizeitheim „Luna“; der Jugendfeuerwehr Schwartow und Lübtheen; der Diakonin Silke Jung unserer Nachbargemeinde Zahrendorf /Blücher und den lieben Mamas unserer Krabbelgruppe, die fleißig Kuchen gebacken haben. Ohne ihre Mithilfe hätten wir nicht so ein tolles, gelungenes Nikolausfest.

Vielen Dank an Alle.

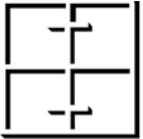


Heilig Abend:

Ca. 860 Besucher kamen zu unseren vier Gottesdiensten am Heiligen Abend. Besonders um 15:30 Uhr kamen viele Familien und schauten bei unserem Krippenspiel zu. Die Kinder der Kirchenmäuse tanzten den Lichtertanz und es war ein rundum besinnlicher Gottesdienst.

Auch hier möchten wir allen Mitwirkenden danken. Danken dafür, dass sie uns bei den Vorbereitungen unterstützen, den Darstellern vom Baby- bis zum Erwachsenen Alter, dass sie am Heilig Abend bereit waren den Gottesdienst zu so einem schönen Fest zu verhelfen.





Vieles kann der Mensch entbehren,
nur den anderen Menschen nicht.

Ludwig Börne

Unsere Gemeinde braucht
ehrenamtliche
Unterstützung
von Menschen,
die etwas bewegen wollen.



Bitte melden Sie sich
in unserem Kirchenbüro
bei Frau Stolpmann-
oder rufen Sie uns an:
038847 52090

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

eine komplette Seite: 105 € / Ausgabe

WERBUNG im Gemeindebrief:

Sie haben ab sofort die Möglichkeit in unserem Gemeindebrief Werbung zu schalten.

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr.

Die Preise werden nachfolgend genannt.

Bei Jahreswerbung (also in allen 4 Ausgaben) erhalten Sie **10 % Rabatt** auf den Gesamtpreis.

Sie bekommen eine Rechnung ohne Mehrwertsteuer.

Wir benötigen von Ihnen eine druckfertige Datei, finden aber gemeinsam einen Weg, wenn das noch nicht so ist.

Johannes Pahnert

eine halbe Seite: 55 € / Ausgabe

eine viertel Seite: 30 € / Ausgabe

CTP
DTP
Digitaldruck
Scan / EBV
Reinzeichnung
Proof
Poster
Banner
Leinwand

D+D
Dahmer & Dörner
Druck & Daten GmbH

Spaldingstraße 68
20097 Hamburg
Telefon: 040 / 23 23 30
Fax: 040 / 23 43 81
E-Mail: info@dahmer-doerner.de
www.dahmer-doerner.de



Adressen und Telefonnummern

Kirchen- und Friedhofsbüro

Britta Stolpmann
Öffnungszeiten:
Di., Mi. und Fr.,
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Do. 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Kirchplatz 7
19258 Boizenburg
Tel. 038847 / 5 20 90
Fax 038847 / 3 76 20
buero-boizenburg@elkm.de

Pastorin

Therese Tröltzsch
Kirchplatz 7
Tel. 038847-52090 oder
- 297880 (Direktdurchwahl)
Termine nach Absprache

Küsterin

Gerda Karwowski
Tel: 038847-5 20 90
(Kirchenbüro)

Bläserchor

Pastor i. R. H.-J. Wilke
Tel. 038844 / 2 16 71

Chor

„Vokalkreis St. Marien“
und „Chorizont“
Frau Dyrba
Tel. 038847 / 5 59 47
dyrba@boizenburg-mv.de

Blaues Kreuz

Frank Quade
Tel. 038847 / 5 57 63

Friedhofsverwaltung

Anke Stecker
Domstrasse 16
18273 Güstrow
Tel. 03843 / 46 56 1-31
Anke.Stecker@elkm.de

Friedhof Boizenburg

Tel: 038847 / 52301

Telefonseelsorge

0800 111 0111 und
0800 111 0 222

Homepage

Kirchengemeinde:

www.kirche-mv.de/boizenburg.html

Bankverbindung

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Boizenburg

Sparkasse Mecklenburg- Schwerin,

IBAN:

DE58 1405 2000 1650 0010 33

BIC: NOLADE21LWL